

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Bergbautechnologe,-in - Tiefbohrtechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Gesteins- sowie andere Proben genommen • Maschinen der Bergbautechnik demontiert • Bohrgarnitur ein- und ausgebaut • untertägige Speicher, Kavernenspeicher, errichtet 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Anlagen der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet • Systeme der Bergbautechnik montiert • logistische Prozesse der Fördertechnik durchgeführt • Maschinen der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • untertägige Speicher, Kavernenspeicher, errichtet • Systeme der Bergbautechnik montiert • Anlagen der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet • Bohrlochabschlüsse montiert 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Gesteins- sowie andere Proben genommen • Förderprozess von Rohstoffen überwacht • logistische Prozesse der Fördertechnik durchgeführt • Grubengebäude beurteilt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BTP: Falten tektonik MIP: Senken MSP: Funktionspläne	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Maschinen der Bergbautechnik montiert • Regeln des Umweltschutzes beachtet • Förderprozess von Rohstoffen überwacht • Schächte fachgerecht gesichert, durch Zementierung 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Bohrloch verfüllt • Regeln des Umweltschutzes beachtet • an der Erschließung von Rohstoffen bzw. untertägigen Speichern mitgewirkt • Regeln der öffentlichen Sicherheit beachtet 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • logistische Prozesse der Fördertechnik durchgeführt • Regeln des Umweltschutzes beachtet • geologische Gegebenheiten analysiert • untertägige Speicher, Sandsteinspeicher, errichtet 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln der öffentlichen Sicherheit beachtet • Maschinen der Bergbautechnik demontiert • Bohrlochabschlüsse montiert • Förderprozess von Rohstoffen überwacht 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BTP: Falten tektonik MIP: Winkelprüftechnik MSP: Stromlaufpläne	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schächte fachgerecht gesichert, durch Zementierung • Bohrlochabschlüsse montiert • Förderprozess von Rohstoffen überwacht • Anlagen der Bergbautechnik montiert 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Maschinen der Bergbautechnik montiert • geologische Gegebenheiten analysiert • Förderprozess von Rohstoffen überwacht • Anlagen der Bergbautechnik demontiert 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Systeme der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet • Bohrlochabschlüsse montiert • überflüssiges Gestein entfernt, mit der Spülungstechnik • Förderprozess von Rohstoffen überwacht 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Schächte fachgerecht gesichert, durch Zementierung • Anlagen der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet • Regeln der Bergbau-, technischen Sicherheit beachtet • Maschinen der Bergbautechnik montiert 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BTP: Lagerstättenarten MIP: Volumenberechnungen MSP: Steuerungsabläufe	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> Bohrlochmessungen durchgeführt untertägige Speicher, Sandsteinspeicher, errichtet Bohrlochabschlüsse montiert Anlagen der Bergbautechnik montiert 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> Regeln der öffentlichen Sicherheit beachtet Anlagen der Bergbautechnik demontiert Grubengebäude beurteilt Maschinen der Bergbautechnik montiert 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> Anlagen der Bergbautechnik in Betrieb genommen, bedient und gewartet Bohrgarnitur ein- und ausgebaut Bohrlochabschlüsse montiert Systeme der Bergbautechnik demontiert 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> Grubengebäude beurteilt Aufbereitungsprozess von Rohstoffen überwacht untertägige Speicher, Sandsteinspeicher, errichtet an der Erschließung von untertägigen Speichern mitgewirkt 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in